

Rettmobil 2014: Volkswagen präsentiert Einsatz- und Rettungsfahrzeuge

Volkswagen stellt ab heute seine Rettungs- und Notarzteinsetzungsfahrzeuge auf der Rettmobil (-16.5.2014) in Fulda vor. Der Autobauer zeigt einen Touareg als Notarzteinsetzungsfahrzeug (NEF) sowie den neuen Golf Variant als verdeckten Kommandowagen (KdoW) auf dem Messestand in Halle 3 besichtigen. Zudem wird der Tiguan als Kommandowagen auf dem Außengelände der Halle 3 gezeigt.

Auf dem Messestand zeigt Volkswagen einen Touareg V6 TDI1 Bluemotion Technology 3,0 Liter mit einer Leistung von 180 kW / 245 PS und einer Acht-Gang-Automatik Tiptronic. Das als Notarzteinsetzungsfahrzeug (NEF) ausgestellte Modell verfügt über die Sondersignalanlage PintschBamag Zirkon mit LED-Technik inklusive Alley-Lights und Zusatzauslautsprechern für Kommandodurchsagen, eine Digital- und Analogfunkvorbereitung sowie über Front- und Heckblitzer. Außerdem ist eine DEFA-Ladeeinrichtung für externe Spannungseinspeisung eingebaut.

Der verdeckte Kommandowagen (KdoW) Golf Variant Bluemotion2 Technology 2,0 Liter TDI mit 110 kW / 150 PS und Sechsgang-Doppelkupplungsgetriebe DSG verfügt neben dem Sonderfahrzeugassistenten (SFA) über einen ergo-Active Fahrer-Sitz mit 14-Wege-Einstellung und über ein pro-aktives Insassenschutzsystem. Es erfasst mit Hilfe der Sensoren von ESP und dem Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist“ kritische Situationen mit erhöhtem Unfallpotential. Erkennt das System eine solche Situation, werden die Fahrzeuginsassen und das Fahrzeug auf einen möglichen Unfall vorbereitet, indem die vorderen angelegten Sicherheitsgurte gestrafft, Fahrer sowie Beifahrer fixiert und offene Fenster samt Schiebedach bis auf einen Spalt geschlossen werden. Zudem verfügt der Kommandowagen über den „Dynamic Light Assist“ inklusive Xenon-Scheinwerfer und Tagfahrlicht in LED-Technik. Der verdeckte KdoW ist von Außen nicht als solcher erkennbar. Er verfügt für Einsatzfahrten über ein aufsetzbares Blaulicht.

Auf dem Außengelände vor der Halle 3 befindet sich ein Tiguan3 Kommandowagen (KdoW) mit einem 2,0 Liter TDI-Motor und einer Leistung von 103 kW / 140 PS. Er ist mit

einem Allradantrieb 4Motion und Sieben-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG ausgestattet. Außerdem wurde im Fahrzeug die Sondersignalanlage vom Typ DBS 4000 mit dem Handbedienteil HBE 300 zur besseren Bedienbarkeit der Firma Haensch installiert. Das Fahrzeug hat eine schwarze Grundlackierung und erhielt eine vollflächige Folienbeklebung in RAL 3000 Feuerrot. Zusätzlich ist der Tiguan mit Front- und Heckblitzleuchten, einem Rückwarnsystem, einer Analog- sowie Digitalfunkvorbereitung, einem Unfalldatenspeicher und einer Motorweiterlauf-Sicherheitsschaltung (MWS) ausgerüstet.

Darüber hinaus stellt Volkswagen auf dem Außengelände einen Passat Variant4 mit einem 2,0 Liter TDI-Motor und einer Leistung von 130 kW / 177 PS als Kommandowagen (KdoW) vor. Das Fahrzeug verfügt über Allradantrieb 4Motion kombiniert mit einem Sechs-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (DSG). Der Kommandowagen ist in RAL 3000 Feuerrot lackiert und mit einer Sondersignalanlage RTK-7 der Firma Hella ausgerüstet.

Der Caddy ist in der werksseitigen Feuerwehr-Ausstattung mit Motorweiterlaufschaltung und Sondersignalanlage DBS 4000 inklusive Heckblitzer sowie Funk-Vorbereitung ausgestattet. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Volkswagen Touareg als Notarzteinsatzfahrzeug.



Volkswagen Tiguan als Kommandowagen.



Volkswagen Passat als Kommandowagen.



Volkswagen Caddy als Feuerwehrfahrzeug.



Volkswagen Caddy als Feuerwehrfahrzeug.
